

Hannover/Aachen, 14.01.2021

Startschuss für klimafreundliches BOB-Büroquartier in Hannover Fischerhof

Bürokomplex baut auf Umweltschutz, Klimaschutz und neue Arbeitswelten – 23.000 m² Büro und Gewerbe entstehen in zwei Bauabschnitten – Abriss des alten Kaisercenters startet – zertifizierte Nachhaltigkeit bereits in der Abbruchphase

BOB.Hannover Fischerhof, so ist der Name des neuen Büroquartiers, das auf dem Gelände der ehemaligen Kaiserbrauerei direkt am S-Bahnhof entsteht. Die erforderlichen Abrissarbeiten am ehemaligen Kaisercenter beginnen im Januar.

Nach dem Entwurf des Hannoveraner Büros agsta Architekten Dr. Schulte, Petersen & Partner entwickelt die Aachener BOB AG in zwei Bauabschnitten in landeshauptstadttypischer Klinkerarchitektur mit rund 23.000 m² Mietfläche ein neues Büroquartier. Die ersten Büros werden in zwei Jahren den Mietern übergeben. Neben modernen Arbeitswelten, die vor allem vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie eine immer größere Bedeutung erlangen, liegt bei allen BOB-Bürogebäuden der Fokus auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Mit dem neuen BOB entsteht neben hochwertiger Architektur das energieeffizienteste Bürogebäude Hannovers.

BOB-Vorstand Dr. Bernhard Frohn: „Umweltschutz ist für uns ein ganzheitliches Thema. Daher achten wir auch beim BOB.Hannover bereits beim Abriss der maroden Altgebäude auf Nachhaltigkeit. So wird beispielsweise ein Teil des abgebrochenen Betons direkt auf der Baustelle zu neuem Baustoff verarbeitet, den wir wiedereinsetzen wollen. Altmaterialien trennen wir, wo immer das geht, sortenrein und führen sie dem Recycling zu. Bereits im Vorfeld des Abrisses haben wir Teile der ehemaligen Sportausstattung an Interessierte abgegeben. Benutzbares wurde so nicht einfach zu Müll. Das neue Quartier BOB.Hannover entsteht nicht irgendwo auf der grünen Wiese, sondern nutzt einen traditionsreichen, durch den ÖPNV perfekt angebundenen Gewerbestandort mitten in der Stadt. Auch hierdurch wird das Gebäude sehr viel CO₂ einsparen können.“

Im B0B-Konzept spielt neben der umweltschonenden Vorbereitung des Bauplatzes vor allem der spätere klimafreundliche Betrieb die Hauptrolle. B0B-Büros werden mit Erdenergie gekühlt und beheizt, verbrauchen keine fossilen Brennstoffe und sind mit Ökostrom betrieben sogar CO₂ neutral. Materialien und Bauteile sind besonders werthaltig und langlebig.

Und auch beim Bau des neuen Gebäudes denken die B0B-Experten schon an seinen Abriss in vielen Jahren: Das Gebäude wird so gebaut, dass sich Baustoffe später wieder voneinander trennen lassen und erneut dem Recycling zugeführt werden können.

Frohn: „Mit B0B.Hannover Fischerhof entsteht ein eigenes lebendiges Quartier mit einer hohen Aufenthaltsqualität. Gegenüber der Hochschule setzen wir mit dem Kopfgebäude einen prägnanten städtebaulichen Akzent. Unsere Entwürfe zeigen eindrucksvoll, welche hohe städtebauliche Qualität wir hier in den kommenden Jahren zum Leben erwecken. Café und Innenhöfe laden auch nach Arbeitsschluss zum Verweilen ein. Die attraktiven Dachterrassen können Teil innovativer Arbeitswelten werden. Die B0B-Raumkonzepte bieten alles, was New Work und neue Arbeitsmodelle in Kombination aus Homeoffice und Teamwork im Büro fordern.“

Die Aachener B0B efficiency design AG entwickelt das Projekt gemeinsam mit der BNS Real Estate Capital GmbH aus Hamburg. Das Grundstück hatten die Investoren zum Jahreswechsel 2019/2020 von dem Hannoveraner Bauunternehmen Gundlach erworben.

Sowohl der Gebäudekomplex als auch die Abrissarbeiten werden nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen DGNB zertifiziert. B0B strebt wie an allen bundesweiten Standorten das Goldsiegel an.

Visualisierungen des Projektes können Sie gerne bei uns anfordern.

Weitere Infos zu B0B: www.bob-ag.de; Ansprechpartner B0B-Kommunikation: Volker Zappe, Fon 0241-47466-40, Mail v.zappe@bob-ag.de, B0B efficiency design AG, Schurzelter Straße 27, 52074 Aachen, diese Info gibt es digital unter www.bob-ag.de -> Presse.